

Presseinformation 09.02.2016

„Mit offenen Armen“ – Musik verbindet Kulturen

Innovationsfonds Kunst fördert Projekt des Landesmusikverbands Baden-Württemberg

Angehörige verschiedener Kulturen musizieren gemeinsam. Den Anstoß dazu gab ein Workshoptag des Landesmusikverbands Baden-Württemberg (LMV) zur interkulturellen Öffnung der Amateurmusik. Dieser mündet jetzt in das Projekt „Mit offenen Armen“, das der Innovationsfonds Kunst 2015/2016 des Landes mit einem namhaften Betrag fördert. An der Realisierung beteiligen sich drei Verbände der Amateurmusik: der Bund Deutscher Blasmusikverbände (BDB), der Schwäbische Chorverband (SCV) und der Deutsche Zithermusikbund Landesverband Baden-Württemberg (DZB). Jeder dieser Verbände konzentriert sich auf ein Teilprojekt mit Modellcharakter, von deren Ergebnissen und Erfahrungen auch andere Verbände Anstöße und Anregungen für zukünftige Projekte gewinnen können.

Unter dem Titel „RhythMiXXX“ bietet der BDB ein dreiteiliges Ausbildungsprogramm für Ehrenamtliche, die sich für die Integration von Flüchtlingen durch musikalische Begegnung engagieren möchten. Mit Unterstützung durch Fachkräfte werden Charakteristika der Herkunftskulturen vermittelt und diese theoretischen Erkenntnisse anschließend auf die musikalische Praxis übertragen. Hierfür wird eine einzigartige, neu entwickelte Piktogrammsprache angewandt, die von allen verstanden wird.

Im zweiten Teilprojekt „Stimmen der Heimat“ macht sich der SCV mit Unterstützung von Fachleuten auf die Suche nach der Musik der Migranten im Einwanderungsland Baden-Württemberg. Dabei steht die vokale Musik, die neben Harmonien auch Sprache umfasst, im Mittelpunkt.

Das dritte Teilprojekt „Zither meets Bağlama“ zielt auf das positive Erlebnis gemeinsamen Musizierens. Neukompositionen für die Instrumente Zither und Bağlama/Saz schaffen erstmalig entsprechende Musikkultur. Diese wird auch mit anderen Instrumenten nachspielbar sein und somit Grundlage für das gemeinsame Musizieren mit Instrumenten der anatolischen Musik. Geplant ist die Präsentation vor interkulturellem Publikum in drei Konzerten für Herbst 2016 (25. September Herz Jesu Kirche in Rastatt, 23. Oktober im Historischen Kaufhaus in Freiburg und 6. November in der Musikschule in Fellbach).

Alle Teilprojekte werden evaluiert und dokumentiert. Die Ergebnisse werden dem gesamten Amateurmusikbereich zur Verfügung stehen und sollen bei der Erschließung neuer Zielgruppen helfen.